



hamboorg.city

Taschengeld — empfohlene Beträge und Regeln für jedes Alter

Wie viel Taschengeld in welchem Alter? Die Empfehlungen des Jugendamts von 1 € bis 35 € pro Monat.

Deutsche Begriffe: Taschengeld | Budgetgeld | Jugendkonto | Taschengeldtabelle | Geschäftsfähigkeit

Warum Taschengeld wichtig ist

Taschengeld hilft Kindern, den **Umgang mit Geld** zu lernen — einteilen, sparen, Entscheidungen treffen. In Deutschland gibt es **keinen gesetzlichen Anspruch** auf Taschengeld, aber das Jugendamt und Familienexperten empfehlen es dringend ab dem Vorschulalter.

Empfohlene Beträge nach Alter

Die folgende Tabelle orientiert sich an den **Empfehlungen des Deutschen Jugendinstituts (DJI)** und der Jugendämter:

Alter	Empfohlener Betrag	Auszahlung
4-5 Jahre	0,50-1 € pro Woche	wöchentlich
6-7 Jahre	1-2 € pro Woche	wöchentlich
8-9 Jahre	2-3 € pro Woche	wöchentlich
10-11 Jahre	15-18 € pro Monat	monatlich
12-13 Jahre	20-25 € pro Monat	monatlich
14-15 Jahre	25-35 € pro Monat	monatlich
16-17 Jahre	35-50 € pro Monat	monatlich

Alter	Empfohlener Betrag	Auszahlung
18 Jahre	50-75 € pro Monat	monatlich

Wichtig: Die Beträge sind Empfehlungen und hängen vom Familieneinkommen ab. Weniger ist kein Versagen — Hauptsache, das Kind lernt den Umgang mit Geld.

Wöchentlich oder monatlich?

- **Unter 10 Jahre:** wöchentlich — Kinder können noch nicht über einen ganzen Monat planen.
- **Ab 10 Jahre:** monatlich — fördert das langfristige Planen und Einteilen.

Budgetgeld — der nächste Schritt

Ab ca. **14-16 Jahren** können Sie zusätzlich ein **Budgetgeld** einführen. Das Kind bekommt einen festen Betrag für bestimmte Ausgaben wie:

- Kleidung
- Schulmaterial
- Handy-Kosten
- Freizeit

Das Budgetgeld liegt typisch bei **100-150 € pro Monat** (zusätzlich zum Taschengeld) und fördert echte Selbstständigkeit.

Taschengeldparagraph (§ 110 BGB)

Der sogenannte **Taschengeldparagraph** regelt die Geschäftsfähigkeit von Minderjährigen:

- Kinder ab **7 Jahre** dürfen **kleine Einkäufe** mit ihrem Taschengeld selbst tätigen.
- Der Kauf ist gültig, wenn das Kind **sofort und vollständig** bezahlt (z. B. Süßigkeiten, Spielzeug).
- **Ratenkäufe, Abonnements und Online-Käufe** mit Zahlungsverpflichtung sind ohne Zustimmung der Eltern **unwirksam**.

Jugendkonto — ab wann?

Viele Banken bieten **kostenlose Jugendkonten** ab 7 Jahren an:

- **Sparkasse, Volksbank:** Taschengeldkonto mit Guthabekarte (keine Überziehung möglich).
- **Online-Banken (z. B. DKB):** Konto ab 7, Visa-Debitkarte ab 14.
- Vorteil: Das Kind lernt den Umgang mit **bargeldlosem Zahlen** und kann Geldgeschenke sicher aufbewahren.

Regeln für Taschengeld

1. Pünktlich und regelmäßig auszahlen — das Kind muss sich darauf verlassen können.

2. Nicht als Strafe kürzen — Taschengeld ist kein Erziehungsmittel.

3. Nicht nachschießen — wenn das Geld vor dem Monat aufgebraucht ist, lernt das Kind aus der Erfahrung.

4. Kein Zwang zum Sparen — das Kind entscheidet selbst (aber Anreize sind erlaubt: „Wenn du 20 € sparst, lege ich 10 € dazu“).

5. Über Geld sprechen — erklären Sie Preise, Werbung und den Unterschied zwischen Wollen und Brauchen.

--- Stand: März 2026. Alle Angaben ohne Gewähr.